



Gesprächsleiter Thomas Schmidinger (Mitte), Arif Akkiliç, Sylvia Hahn, Johanna Muckenhuber und August Gächter (v.l.).
FOTO: LUKAS SCHMID

INTEGRATION / Am Mittwoch diskutierten Migrationsexperten im Museum.

Integration im Mittelpunkt

WIENER NEUSTADT / „Was ist Integration? Wer ist ein Migrant?“ Fragen, die bei der Diskussion im Stadtmuseum am 25. Februar immer wieder aufgebracht und besprochen wurden.

Das Thema hieß „Migrationsgeschichte im Industrieviertel“, der Bogen spannte sich aber von den Anfängen der Migration bis hin zu Vorurteilen über „Ausländer“. Unter dem Titel „ZusammenReden - Wiener Neustädter Integrationsgespräche 2009“ finden nun an verschiedenen Orten fast monatlich solche Diskussionsrunden statt. Der nächste Termin ist der 26. März. Im Verein „Arbeit, Jugend und Kultur“ in der Dietrichgasse 7 steht dann das Thema „Wohnen in der Stadt“ im Mittelpunkt.